

Chronische lymphatische Leukämie

Ibrutinib/Obinutuzumab vs Chlorambucil/Obinutuzumab in der Erstlinientherapie von Patienten ≥ 65 Jahre oder mit Komorbidität (iLLUMINATE Abstract 691)

<https://ash.confex.com/ash/2018/webprogram/Paper111370.html>

Fragestellung

Ist Ibrutinib/Obinutuzumab wirksamer als eine Standardtherapie Chlorambucil/Obinutuzumab?

Hintergrund

Der orale BTK-Inhibitor Ibrutinib ist wirksam in der Zweitlinientherapie der CLL, allein und in Kombination mit Rituximab. In der Erstlinientherapie älterer Patienten ist Ibrutinib wirksamer als Chlorambucil. Unklar ist die Wirksamkeit gegenüber einer Chemoimmuntherapie.

Ergebnisse

Patienten	Risikogruppe	Kontrolle	Neue Therapie	N ¹	RR ²	PFS ³ (HR ⁴)	OS ⁵ (HR ⁴)
Chronische lymphatische Leukämie	≥ 65 Jahre <65 Jahre + Komorbidität Erstlinie	Bendamustin/ Obinutuzumab ⁵	Ibrutinib/ Obinutuzumab	229	81 vs 91 ⁶	19 vs n.e. 0,231 ⁷ p< 0,0001	n. s. ⁸

¹ N - Anzahl Patienten; ²RR – Remissionsrate, in %; ³PFS – progressionsfreie Überlebensrate, in % nach 2 Jahren; ⁴HR – Hazard Ratio; ⁵OS – Gesamtüberlebensrate, in % nach 2 Jahren; ⁶Ergebnis für Kontrolle, Ergebnis für Neue Therapie; ⁷Hazard Ratio für Neue Therapie; ⁸n.s. – nicht signifikant;

Zusammenfassung der Autoren

Bei älteren oder komorbiden Patienten führte die Kombination Ibrutinib/Obinutuzumab im Vergleich mit Bendamustin/Obinutuzumab zu einer Verlängerung der progressionsfreien Überlebenszeit, auch bei Patienten mit hohem Rezidivrisiko.

Kommentar

Die Daten ergänzen die Ergebnisse der anderen Studien zur Wirksamkeit von Ibrutinib in der Erstlinientherapie bei älteren und komorbiden Patienten. Unklar bleibt der zusätzliche Wert von Obinutuzumab in einer Kombination mit Ibrutinib.